



„Charta Digitalisierung in der Bildung im Kreis Minden-Lübbecke“

Der digitalen Bildung wird ein hoher Stellenwert eingeräumt. Wir wollen gemeinsam in der Bildungsregion Minden-Lübbecke einen systematischen und kooperativen Prozess anstoßen.

Die nachfolgenden **Grundsätze** sind Ausdruck unseres gemeinsamen Verständnisses für den Weg der Digitalisierung in den Schulen:

I. Ausbau der digitalen Schulinfrastruktur und IT-Ausstattung

- Die schulische Infrastruktur unterstützt die jeweilige Lernkultur (schulisches Medienkonzept, digitale Präsentationstechniken auf WLAN-Basis, verfügbare Endgeräte für Schülerinnen und Schüler, Lehrerinnen und Lehrer).
- First-level-support (Schulen) und Second-level-support (Kommunen) werden gut aufeinander abgestimmt. Technisch fortgebildete Lehrkräfte unterstützen die Anwendungspraxis digitaler Medien im Schulalltag.
- Die Datensicherung und die Speicherformate sind datenschutzrechtlich geprüft.

II. Schulentwicklungsprozesse systematisch voranbringen

- Die Lehrkräfte werden in Schwerpunkten zur digitalen Bildung fortgebildet. Die Schulen erstellen ein Medienkonzept (Basis: Medienkompetenzrahmen NRW).
- In Zusammenarbeit mit dem jeweiligen Schulträger wird eine schnellstmögliche technische Verbesserung der Ausstattung realisiert.
- Der gemeinsame (siehe III.) digitale Schulentwicklungsprozess wird fortlaufend evaluiert und nachhaltig weiterentwickelt.

III. Zusammenarbeit Schule – Schulträger

- Schulische Medienkonzepte (Basis: Medienkompetenzrahmen NRW) und kommunale Medienentwicklungsplanung sind das Ergebnis gemeinsamer/abgestimmter zeitnaher Planungs- und Umsetzungsprozesse.

- First-level-support (Schulen) und Second-level-support (Kommunen) sind gut aufeinander abgestimmt und sind zuverlässig.
- Die Schulen nutzen die Ausstattung aktiv im Unterricht entsprechend ihres Medienkonzeptes.

IV. Kooperations- und Unterstützungsstrukturen (Bildungsbüro, Medienberatung, Kompetenzteam, Breitbandkoordination, Gigabit-Geschäftsstelle...)

- Die bestehenden Kooperations- und Unterstützungsstrukturen des bildungsregionalen Netzwerks Minden-Lübbecke werden weiterentwickelt, intensiviert und aufeinander abgestimmt. Zugänge zu Beratungsexpertise werden hergestellt.
- Die Strukturen sollen bedarfsgerechte und flexible Angebote für die Fort- und Weiterbildung ermöglichen.
- Niederschwellige Zugänge zu Qualifizierungsangeboten und Wissenstransfer sollen helfen, Schulen in Erfahrungsaustausch zu bringen und von Best-Practice-Beispielen zu profitieren.

V. Abschluss und Zeichnung

Kommunen

Kreis

Land